

Bergisch Gladbach, den 1. Oktober 2008

Presseerklärung

Die Jugendgruppe „A-Team“ der AIDS-Hilfe Bergisch Gladbach gehört mit dem Projekt „Gegengewicht“ zu den dreizehn Nominierten des neuen Bundeswettbewerbs Aidsprävention!

Erstmalig werden in diesem Jahr neuartige, außergewöhnliche und nachahmungswerte Projekte der Aidsprävention nominiert und am 28.10.2008 in Berlin prämiert! Zu den 13 nominierten Projekten, die die Jury für die enge Auswahl für Prämierungen vorschlägt, gehört auch das Projekt der Jugendgruppe der Bergisch Gladbacher AIDS-Hilfe .

„Neue Wege sehen, neue Wege gehen“ - unter diesem Motto rief der Bundeswettbewerb Aidsprävention, der von der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung, dem Verband der privaten Krankenversicherung e.V. und dem Bundesministerium für Gesundheit ausgerichtet wird, erstmalig dazu auf, Projekte zur Aidsprävention einzureichen. Gefragt waren vor allem Projekte, die sich neuen Herausforderungen stellen und ihre Innovation unter Beweis stellen. Zu den thematischen Herausforderungen gehörten der Schutz vor sexuell übertragbaren Krankheiten, frühzeitiges Testen und Beratung sowie die Diskussion von anderen Schutzoptionen als Kondome.

Wer sich der Konkurrenz von knapp 100 Projekten stellte, die sich zum Bundeswettbewerb Aidsprävention angemeldet haben und es bis zur Nominierung schaffte, musste präzise Antworten auf die vielen, tiefgehenden Fragen geben können:

1. wie gefährdete Menschen dazu gewonnen werden können, über ein Tabuthema wie AIDS zu sprechen,
2. welche Methoden besonders geeignet sind, um Gespräche über AIDS anzuregen und zum richtigen Schutz zu motivieren und zu befähigen,
3. welche neuen und ungewohnten Wege der Zusammenarbeit und Bündnisse dies fördern, stützen, tragen und verankern können.

Nun liegen die Zwischenergebnisse einer Jury von Fachleuten aus Forschung und Praxis vor. Das Projekt „Gegengewicht“ gehört zu den 13 Nominierten. Zwölf Jurymitglieder, die auf Grundlage ihrer Erfahrungen aus den Bereichen Prävention und Gesundheitsförderung, interkulturelle Kompetenz, Medien- und Kommunikationswesen bewerteten, haben das Projekt als Kandidat für die endgültige Prämierung vorgeschlagen. Das Projekt „Gegengewicht“ hat die Jury besonders überzeugt, weil es die Aufgabenstellungen des Bundeswettbewerbs Aidsprävention zielgerichtet umsetzt.

Postfach 20 01 65
51431 Bergisch Gladbach

Telefon 0 22 02 - 45 81 81
Fax 0 22 02 - 45 80 45

Kreissparkasse Köln
Spendenkonto 03 11 02 91 49
BLZ 370 502 99

Odenthaler Str. 24
51465 Bergisch Gladbach

<http://www.aidshilfe-gl.de>
aidshilfeg@netcologne.de

VR-Bank Berg.Gladbach-Overath-Rösrath eG
Spendenkonto 36 36 61 50 12
BLZ 370 626 00

Postfach 20 01 65, 51431 Bergisch Gladbach

Das „A-Team“ der AIDS-Hilfe Bergisch Gladbach ist zur Preisverleihung am 28.10.2008 nach Berlin eingeladen. Das Projekt wird ab dem 29.10.2008 im Internet unter www.wettbewerb-aids.de präsentiert. Bis dahin bleibt es für die AIDS-Hilfe und das „A-Team“ spannend, denn erst bei der Preisverleihung selbst werden die Teilnehmenden erfahren, ob ihr Projekt zu den Gewinnern des Bundeswettbewerbs Aidsprävention gehört. Aber schon jetzt steht fest, dass die Nominierten in Deutschland „Leuchttürme der Aidsprävention“ sind, weil sie wegweisende Impulse setzen. Sie beschreiten phantasievoll und mit hoher Fachkompetenz neue Wege, um Neuinfektionen von HIV und sexuell übertragene Krankheiten in Zukunft noch besser und effizienter zu verhindern.

Das Theaterstück „Gegengewicht“ wurde mit den Mitgliedern der Jugendgruppe inzwischen verfilmt und wird am 22. November 2008 im *Gemeindesaal* der *Ev. Gnadenkirche* in Bergisch Gladbach uraufgeführt und damit der Öffentlichkeit präsentiert.

Postfach 20 01 65
51431 Bergisch Gladbach

Odenthaler Str. 24
51465 Bergisch Gladbach

Telefon 0 22 02 - 45 81 81
Fax 0 22 02 - 45 80 45

<http://www.aidshilfe-gl.de>
aidshilfegl@netcologne.de

Kreissparkasse Köln
Spendenkonto 03 11 02 91 49
BLZ 370 502 99
VR-Bank Berg.Gladbach-Overath-Rösrath eG
Spendenkonto 36 36 61 50 12
BLZ 370 626 00

Das beim Jahresempfang des Landesverbandes der AIDS-Hilfen NRW e.V. am 17. April 2008 mit dem Ehrenamtspreis „merk / würdig“ ausgezeichnete Theaterstück

Gegengewicht

vom

A-Team

(Jugendgruppe der AIDS-Hilfe Bergisch Gladbach,
Rheinisch-Bergischer Kreis e.V.)

ist inzwischen ein Film über HIV, AIDS und Stigmata, die in den Köpfen der Menschen entstehen. In Zusammenarbeit mit dem JFC Medienzentrum Köln produzierte das „A-Team“ diesen wertvollen Beitrag für die künftige Präventionsarbeit. Ein Film der zur Diskussion auffordert und besonders Jugendliche anspricht. Laufzeit des Films 16 Minuten.

Die DVD mit dem Film „**Gegengewicht**“ wird am Samstag, den 22. November 2008 der Öffentlichkeit in einer Uraufführung präsentiert und kann danach gegen eine Selbstkostenerstattung in Höhe von

15 Euro (zusätzlich 2 € für Verpackung und Versand)

bei der AIDS-Hilfe Bergisch Gladbach RBK e.V. erworben werden. Schriftliche Bestellungen nimmt die AIDS-Hilfe Bergisch Gladbach ab sofort entgegen.

Die bestellten DVD`s, die in der Präventionsarbeit insbesondere in Schulen und Jugendeinrichtungen verwendet werden können, werden unmittelbar nach der Präsentation in den Postversand gebracht.

Für den Vorstand der AIDS-Hilfe Bergisch Gladbach, RBK e.V.

Hans-Jürgen Müller

Postfach 20 01 65
51431 Bergisch Gladbach

Telefon 0 22 02 - 45 81 81
Fax 0 22 02 - 45 80 45

Odenthaler Str. 24
51465 Bergisch Gladbach

<http://www.aidshilfe-gl.de>
aidshilfegl@netcologne.de

Kreissparkasse Köln
Spendenkonto 03 11 02 91 49
BLZ 370 502 99
VR-Bank Berg.Gladbach-Overath-Rösrath eG
Spendenkonto 36 36 61 50 12
BLZ 370 626 00